

Fünfte Poetikdozentur **NEUE DEUTSCHE LITERATUR** vergeben an

Sasha Marianna Salzmann

(Anhang zur Pressemitteilung vom 01.06.2026)

Stimmen zum Projekt:

»Mit dem mittlerweile fünften Durchgang hat sich die Poetikdozentur NEUE DEUTSCHE LITERATUR aus unserer Sicht hervorragend etabliert. Sie wirkt über die Seminare und Veranstaltungen im Deutschen Seminar der Leibniz Universität und dem Literaturhaus Hannover hinaus bis in die Wahrnehmung der deutschsprachigen Literaturszene. Gleichzeitig ist es gelungen, ein neues, junges Publikum zu erschließen und neue Schreibweisen in einer postmigrantischen Gesellschaft in ihrer ganzen Vielfalt sichtbar zu machen, nicht zuletzt durch die Publikation der Poetikvorlesungen im Verbrecher Verlag. Gerne möchte die VGH Stiftung als Förderin an der Poetikdozentur festhalten und diese gemeinsam mit den Kooperationspartnern weiter in die Zukunft entwickeln.«

Dr. Johannes Janssen, Stiftungsdirektor der VGH Stiftung

»Die Qualität unserer Debattenkultur ist ein ganz zentraler Punkt unserer Arbeit. Mit dem was wir tun, wenden wir uns ja immer an die Öffentlichkeit und gleichzeitig sind wir Teil davon. Den Beitrag der Poet:innen für diese Gesprächskultur kann man gar nicht hoch genug schätzen. Sie geben uns wirklich viel: Anregung, Wissen, Sprache und Poesie in einem sehr umfänglichen Sinn.«

Kathrin Dittmer, Leitung Literaturhaus Hannover

»Die Poetikdozentur für NEUE DEUTSCHE LITERATUR in Hannover ist ein Labor, in dem wir Schreibweisen der Gegenwart in einer Gesellschaft der Vielen untersuchen können – und damit zugleich ein gesellschaftspolitisches Anliegen, das in den letzten Jahren nicht weniger dringlich geworden ist.«

Prof. Dr. Matthias Lorenz, Leibniz Universität Hannover